Ausschreibung Bezirks-Mannschaftsmeisterschaft 2023 / 24

1. Allgemeines
Die gültigen FIDE-Schachregeln und die „g"-Bestimmungen der Turnierordnung des Schachbundes NRW (BTO) bilden ein Bestandteil der Turnierordnung. Sind Regeln und Bestimmungen in der Turnierordnung oder in der Ausschreibung nicht geregelt so gelten die Regeln und Bestimmungen der Verbandsturnierordnung (VTO). Sieht die VTO keine Regelung vor, gilt die BTO.

Die Mannschaftsmeldung ist bis zum 19.08.2023 von den Vereinen mit den notwendigen Angaben (Mannschaftsführer, E-Mailadresse, Sportstätte und die Rangliste der Mannschaft) per Mail an den Bezirksspielleiter zu schicken.

Mit der Mannschaftsmeldung ist eine verbindliche Mailanschrift des Vereins anzugeben. Alle erforderlichen Mitteilungen nach BTO oder VTO oder Dortmunder Turnierordnung (DTO) werden den Vereinen im Internet der SG Dortmund bzw. im Ergebnisdienst mitgeteilt. Die Aufstellung der Mannschaft ist von dem Mannschaftsführer spätestens 15 Minuten vor dem festgesetzten Wettkampfbeginn an den Schiedsrichter (bzw. gegnerischen Mannschaftsführer) zu übergeben. Eine spätere Meldung führt zu einem entsprechenden Bedenkzeit Abzug bei allen Spielern dieser Mannschaft.

Eine Verpflichtung zur Bereitstellung von warmen und kalten Getränken seitens des Veranstalterns besteht nicht. Jeder Spieler kann sich damit selbst versorgen. Ausnahmen bestehen in öffentlichen Gaststätten, in denen der Konsum mitgebrachter Getränke nicht erwünscht ist. Im Turnierraum dürfen alkoholische Getränke nicht verzehrt werden. Das Rauchen ist nicht gestattet. Der Turnierraum muss eine ausreichende Größe haben, sowie gut belüftet und ggf. ausreichend beheizt sein. Es muss genügend Bewegungsfreiheit für die Spieler, die Spieltische müssen ausreichend beleuchtet sein. Im Turnierraum muss Ruhe herrschen. Es dürfen keine Geräusche aus Nebenräumen eindringen. Es müssen ausreichend Spielmaterial, Partieformulare und Schachuhren vom gastgebenden Verein entsprechend den Normen gestellt werden. Die Benutzung von Toiletten muss während des Mannschaftskampfes gewährleistet sein.

2. Termine, Terminverlegungen
Alle Kämpfe beginnen um 14:00 Uhr. Die Vereine können sich mit Ausnahme der letzten Runde auf einen anderen Termin mit Einverständnis des 1. Bezirksspielleiters im Rahmen der BTO/VTO einigen. Der neue Termin sollte vor dem ursprünglichen Termin liegen, in jedem Fall aber vor der nächsten zu spielenden Runde. Kommt keine Einigung zustande, gilt der angesetzte Termin.

3. Berichterstattung, Spielergebnisse, Partieformulare
Der gastgebende Verein ist für die Berichterstattung verantwortlich. Die Spielberichtsformulare werden als Word-Datei von der Spielleitung bereitgestellt.. Unverzüglich nach dem Mannschaftskampf, jedoch spätestens bis 24:00 Uhr ist das gesamte Spielergebnis dem 1. Bezirksspielleiter per Mail zuzusenden.

4. Änderungen
Änderung von Spiellokal, Adressen (Vorsitzender, Postempfänger, Spielleiter, Mannschaftsführer, Mailanschrift des Vereins) sind den betroffenen Vereinen und dem 1. Bezirksspielleiter sofort schriftlich mitzuteilen.

5. Leitung von Mannschaftskämpfen
Ist in einem Spielbereich der Einsatz von Schiedsrichtern nicht vorgesehen oder zu Beginn des Mannschaftskampfes kein Schiedsrichter anwesend, übernehmen die beiden Mannschaftsführer kollegial ggf. bis zu seinem Eintreffen dessen Aufgaben und sind verpflichtet darauf zu achten, dass die Regeln der FIDE, der Ordnungen und der Ausschreibung eingehalten werden.

6. Zustellungsvertreter, Rechtsmittelbelehrung
Zustellungsvertreter, d.h. Vertreter seines Vereins in allen Angelegenheiten, welche die Mannschaftsmeisterschaft betreffen (einschließlich der Mitteilung über verhängte Bußen), ist die in der Meldung aufgeführte verbindliche Vereins- und Mailanschrift.

7. Rechtsmittelbelehrung
Rechtsmittel gemäß BTO 9 sind schriftlich per Post zuzusenden. Gegen diese Ausschreibung oder Veröffentlichungen im offiziellen Mitteilungsorgan sind gemäß Ziffer 9 ff. der Turnierordnung des Schachbundes NRW Protest beim Bezirksspielausschuss (BSA) möglich.